Rischel's & Birkel-Smith's samling 105

MEISTERWERKE FÜR ZWEI GITARREN

VON FERDINAND CARULLI

NEUBEARBEITUNG UND
FINGERSATZBEZEICHNUNG

VON S. SCHNEIDER

OP. 34. HEFT I DREI DUOS NR. 1, 2 u. 3
OP. 34. HEFT II DREI DUOS NR. 4, 5 u. 6
OP. 96 NR. 1 SERENADE (A DUR)
OP. 96 NR. 2 SERENADE (D DUR)
OP. 96 NR. 3 SERENADE (G DUR)
OP. 128 HEFT I DREI NOTTURNOS NR. 1, 2 u. 3
OP. 128 HEFT II DREI NOTTURNOS NR. 4, 5 u. 6

VERLAG U. EIGENTUM CHR. BACHMANN, HANNOVER

mu 7310.0882

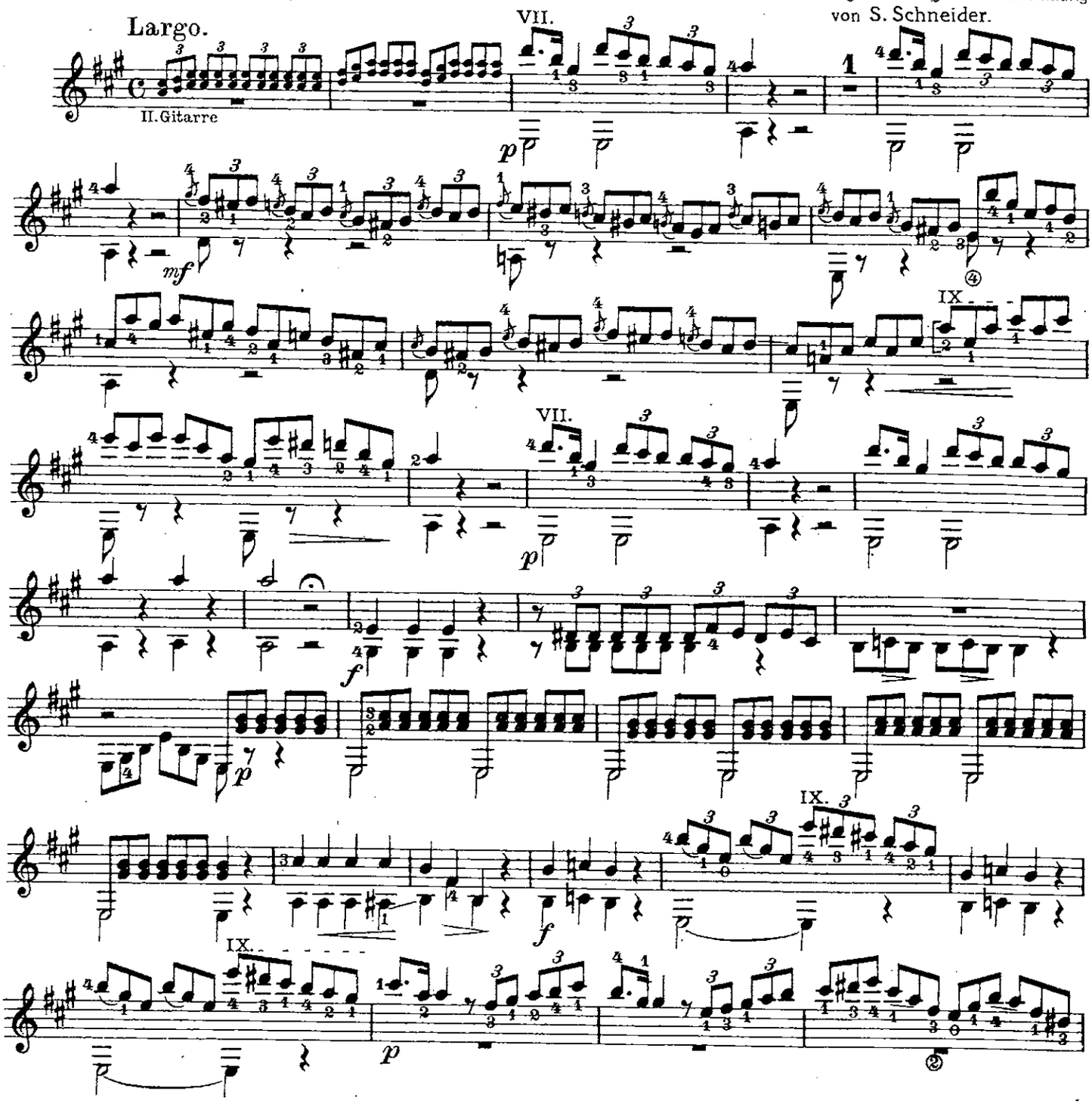
C. 1400 a, b, c, 1401, 1402, 1412, 1413 B.

Gitarre I.

Duo Nr. 4.

Ferd. Carulli, Op. 34 Heft II.

Neubearbeitung und Fingersatzbezeichnung von S. Schneider.



Zur Einleitung. Ferdinand Carulli, geb. 1770 in Neapel, war als Gitarrevirtuos, Komponist und Lehrer hochgeschätzt. Er starb 1841 in Paris. Von seinen nahezu 400 Werken zählen die Duos für zwei Gitarren noch heute zu unseren besten Werken.

Um bei den vorliegenden Duos ein technisch wie musikalisch klares Notenbild zu schaffen, wurde bei der Bearbeitung die heute gebräuchliche Schreibweise angewandt und die notwendigsten Fingersätze bzw. spieltechnischen Zeichen vermerkt.

Zeichenerklärung.

Linke Hand:

1 = Zeige-, 2 = Mittel-, 3 = Gold-, 4 = Kleinerfinger,
[1 oder [2 Quergriff (barre)
1-1, 2-2 usw. auf derselben Saite gleiten.
I. II. etc. Lagen (Positionen)
② ③ etc. Saiten, z. B. ② auf der h Saite spielen.

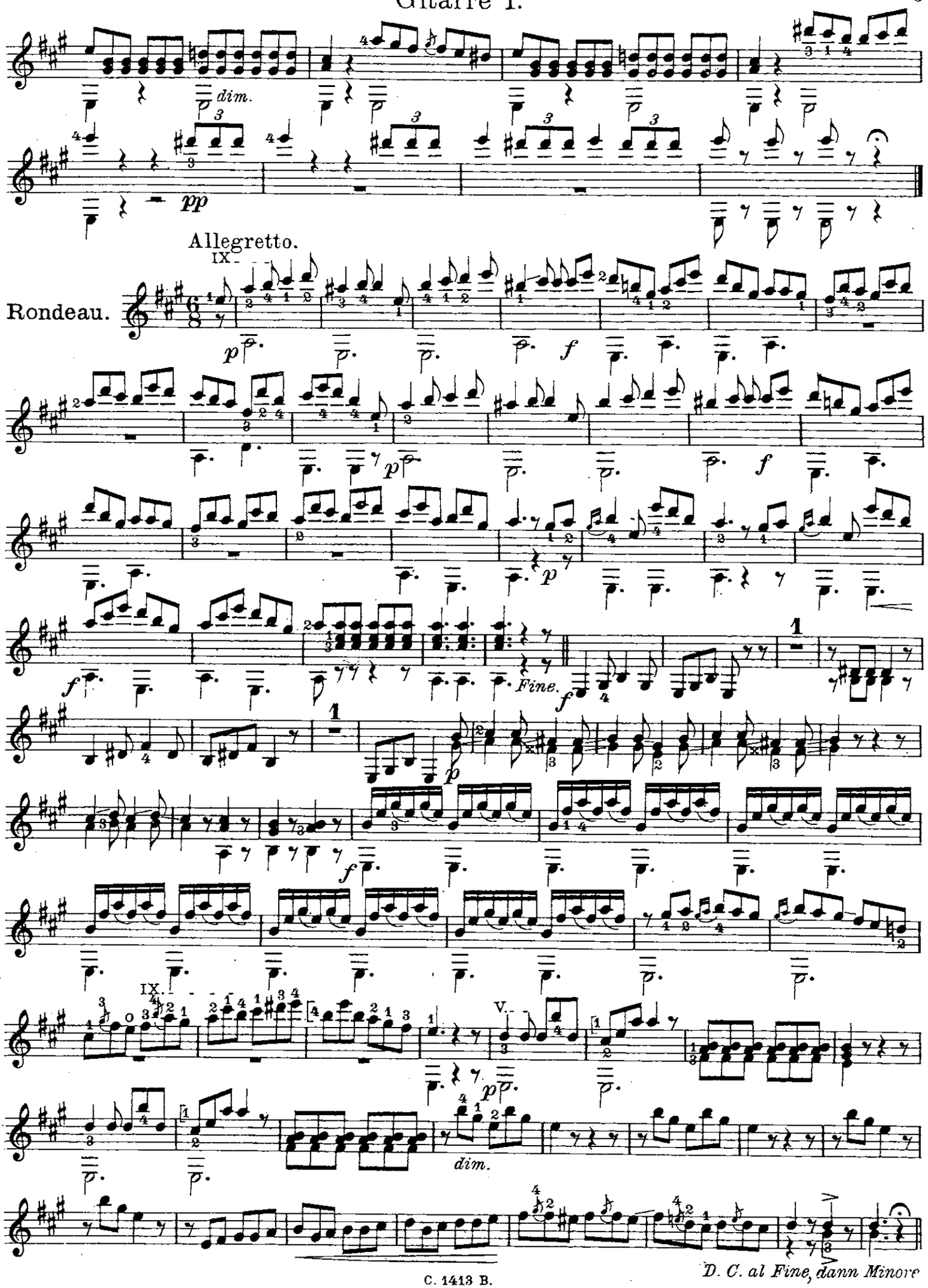
Rechte Hand:

V = Daumen
• = Zeige-, •• = Mittel-, ••• = Ringfinger
V⌒ mit dem Daumen binden.

Diese Neubearbeitungen sind Eigentum der Verlagshandlung Chr. Bachmann, Hannover, jede Vervielfältigung derselben ist gesetzlich verboten.

C. 1413 B.

BIBLIOTHECA REGIA


dim.
pp
Allegretto.
Rondeau.
p
f
Fine.
dim.
D. C. al Fine, dann Minore

Gitarre I.

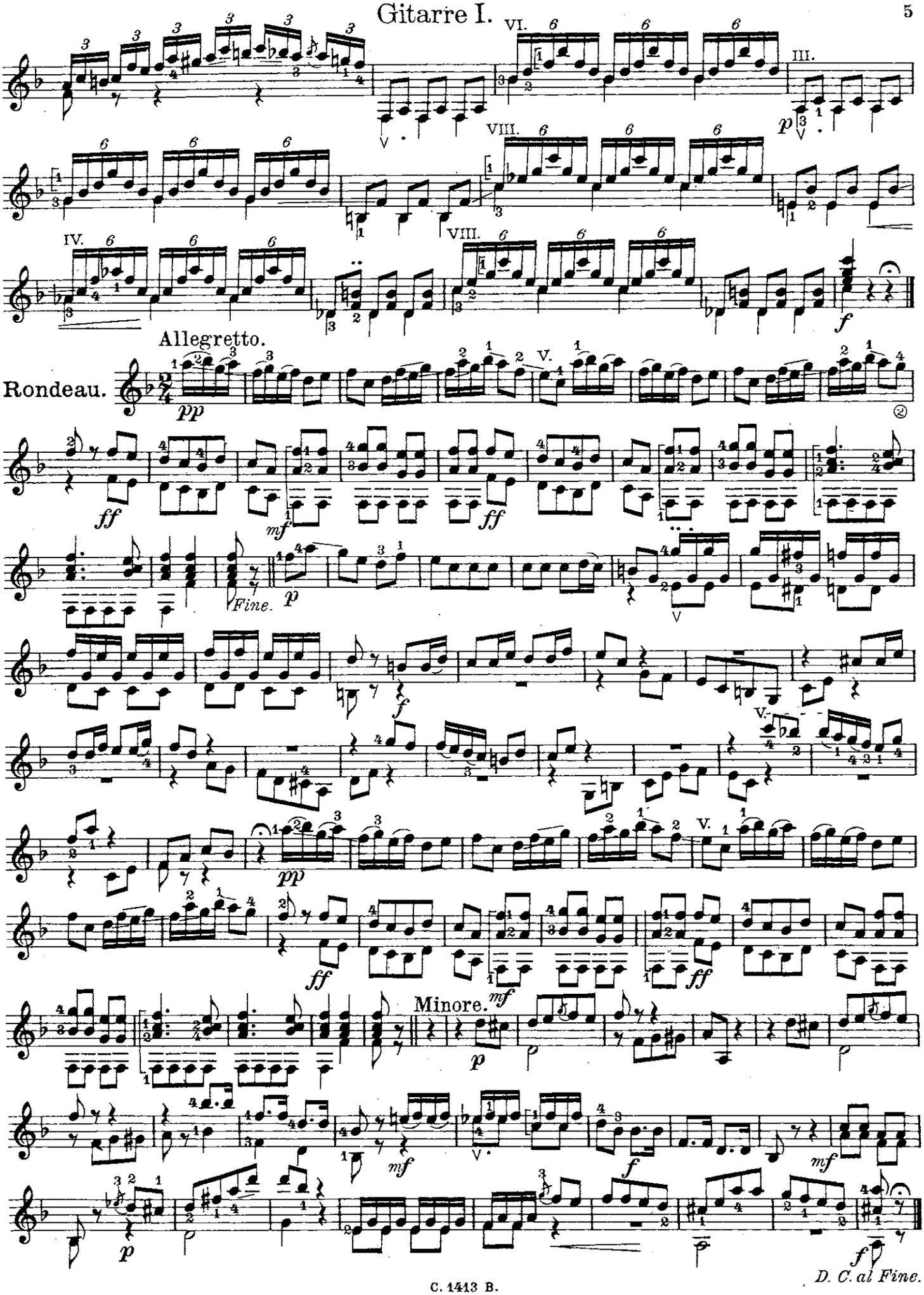
Minore.

Da Capo al Fine.

Duo Nr. 5.

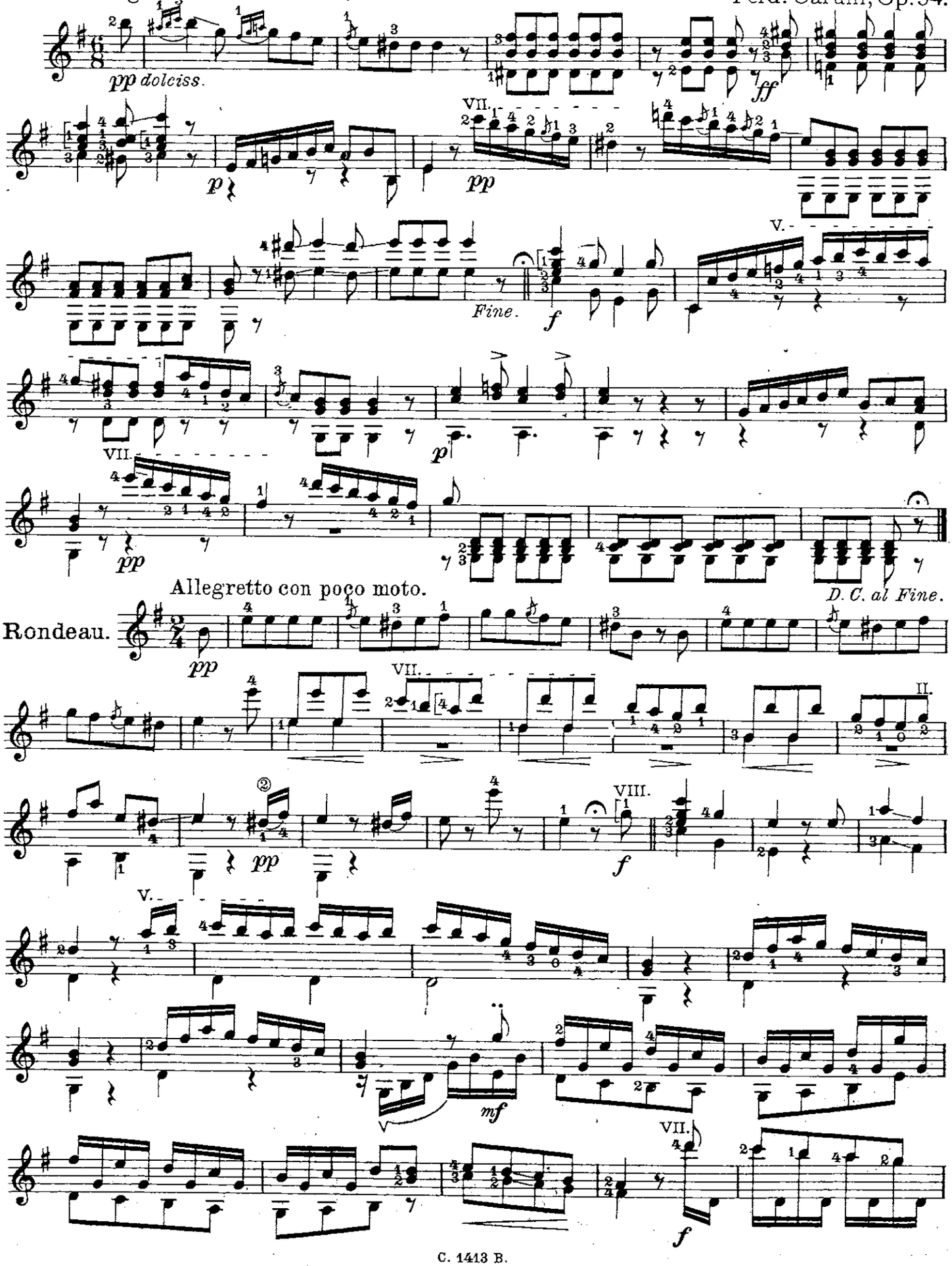
Largo.

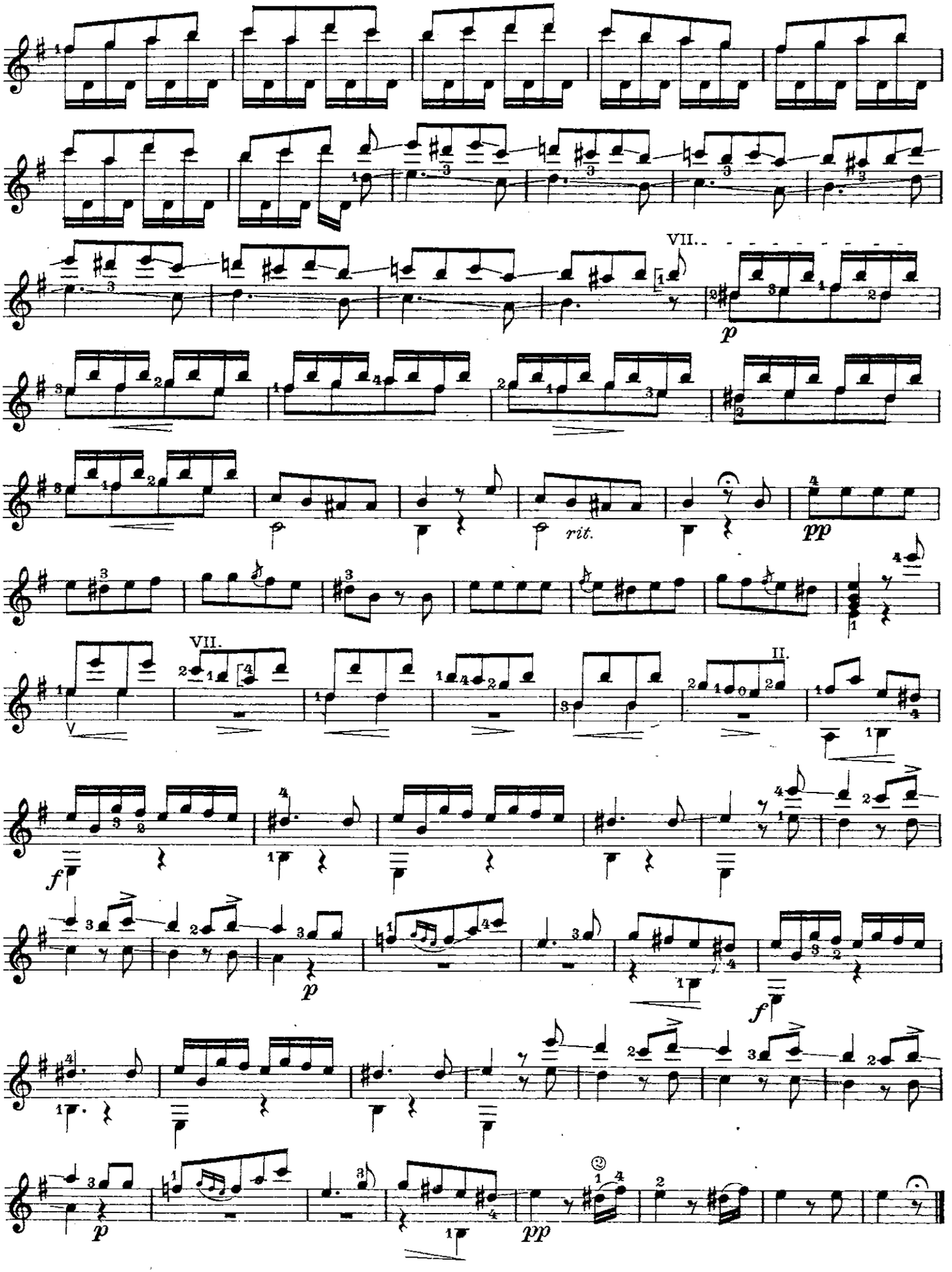
Ferd. Carulli, Op. 34.


Allegretto.
Rondeau.
Fine.
Minore.
D. C. al Fine.

Duo Nr. 6.

Largo. Ferd. Carulli, Op. 34.



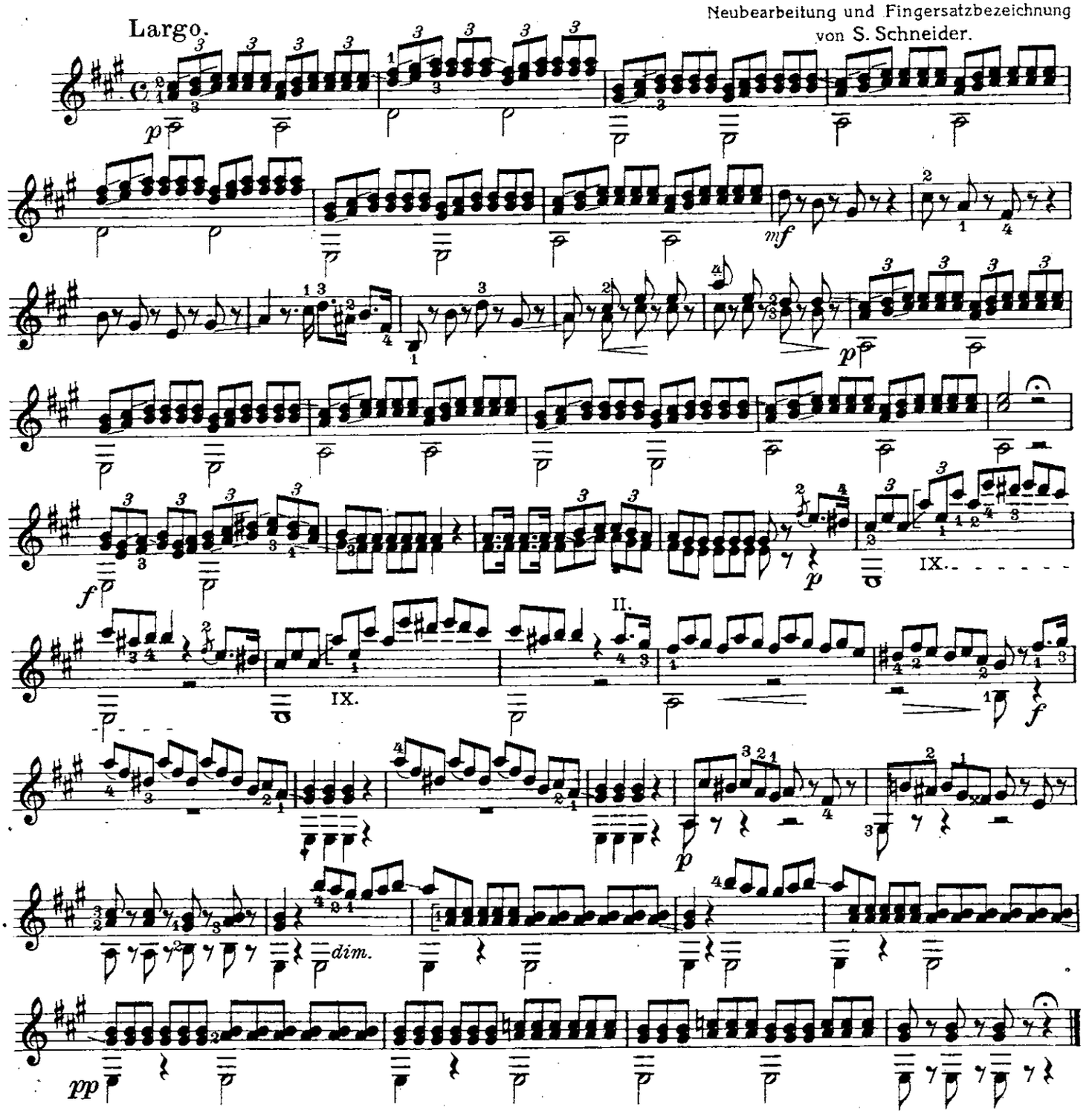


C. 1413 B. Stich und Druck von C. G. Röder G.m.b.H., Leipzig.

Duo Nr. 4.

Ferd. Carulli, Op. 34 Heft II.

Neubearbeitung und Fingersatzbezeichnung von S. Schneider.



Zur Einleitung. Ferdinand Carulli, geb. 1770 in Neapel, war als Gitarrevirtuos, Komponist und Lehrer hochgeschätzt. Er starb 1841 in Paris. Von seinen nahezu 400 Werken zählen die Duos für zwei Gitarren noch heute zu unseren besten Werken.

Um bei den vorliegenden Duos ein technisch wie musikalisch klares Notenbild zu schaffen, wurde bei der Bearbeitung die heute gebräuchliche Schreibweise angewandt und die notwendigsten Fingersätze bzw. spieltechnischen Zeichen vermerkt.

Zeichenerklärung.

Linke Hand:

1 = Zeige-, 2 = Mittel-, 3 = Gold-, 4 = Kleinerfinger,
[1 oder [2 Quergriff (barre)
1-1, 2-2 usw. auf derselben Saite gleiten.
I. II. etc. Lagen (Positionen)
② ③ etc. Saiten, z.B. ② auf der h Saite spielen.

Rechte Hand:

V = Daumen
• = Zeige-, •• = Mittel-, ••• = Ringfinger
V⌣ mit dem Daumen binden.

Diese Neubearbeitungen sind Eigentum der Verlagshandlung Chr. Bachmann, Hannover, jede Vervielfältigung derselben ist gesetzlich verboten.

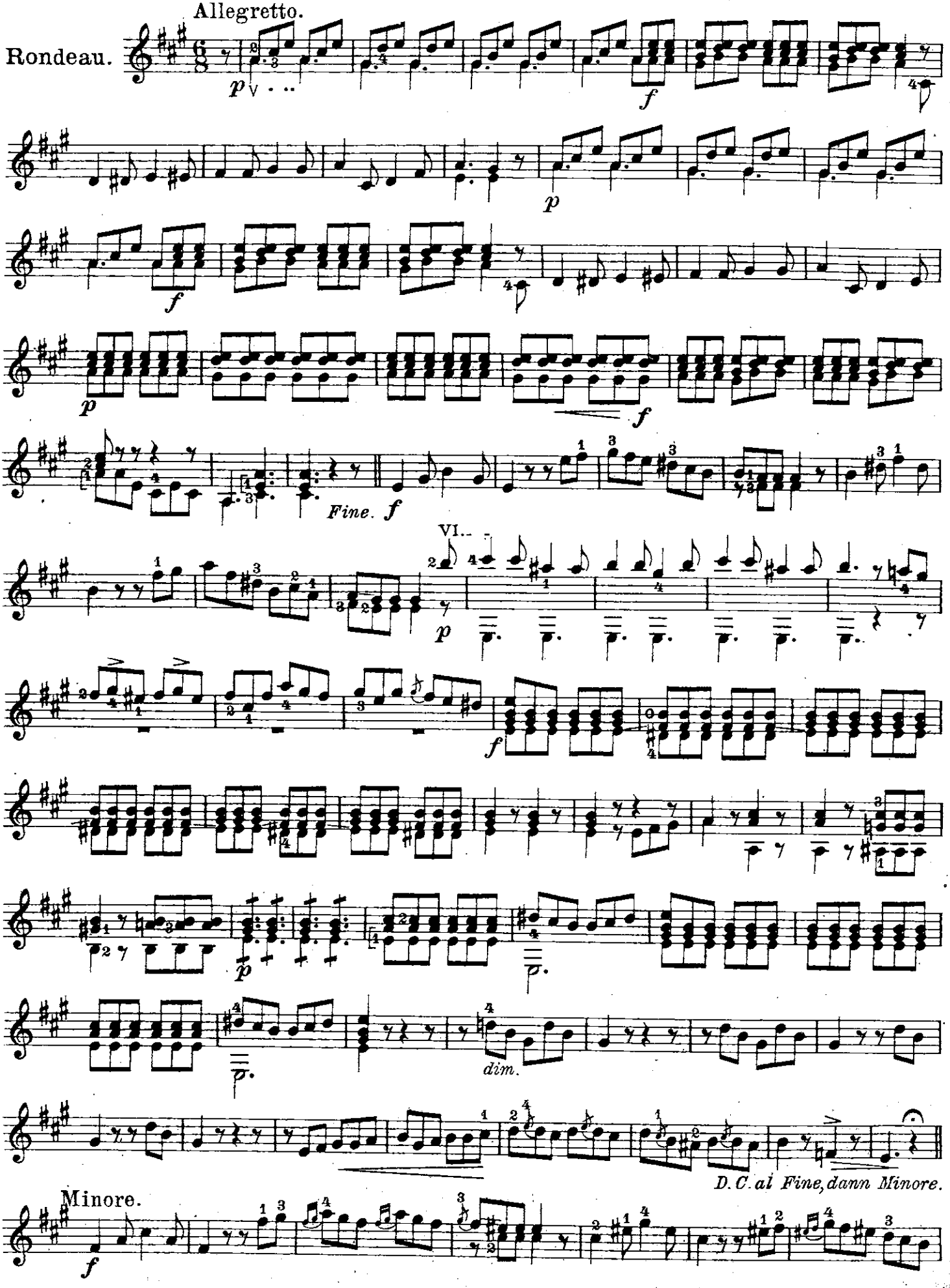
C. 1413 B.

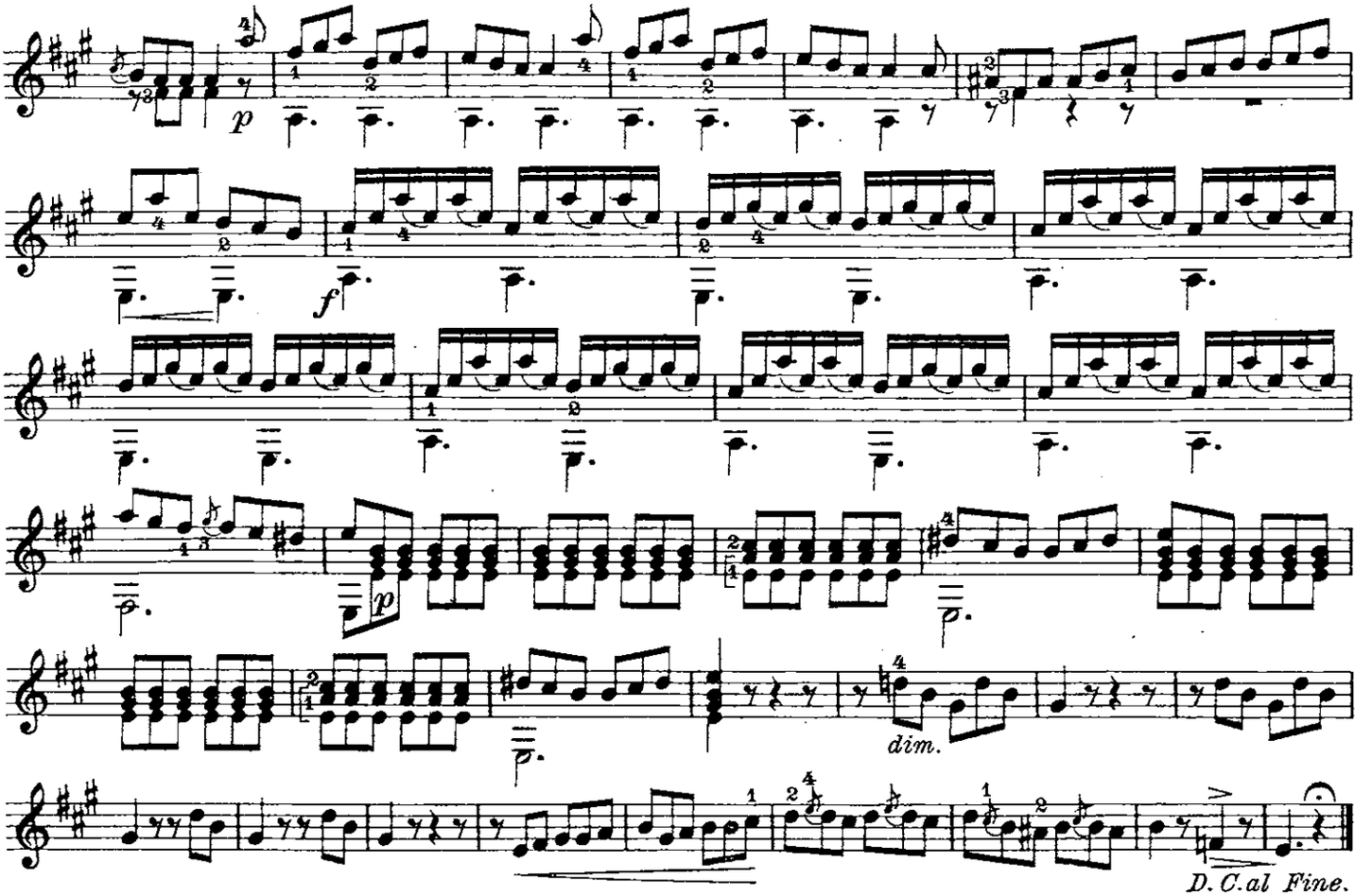
mu 7310.0882

BIBLIOTHECA REGIA HAFNIENSIS

Gitarre II.

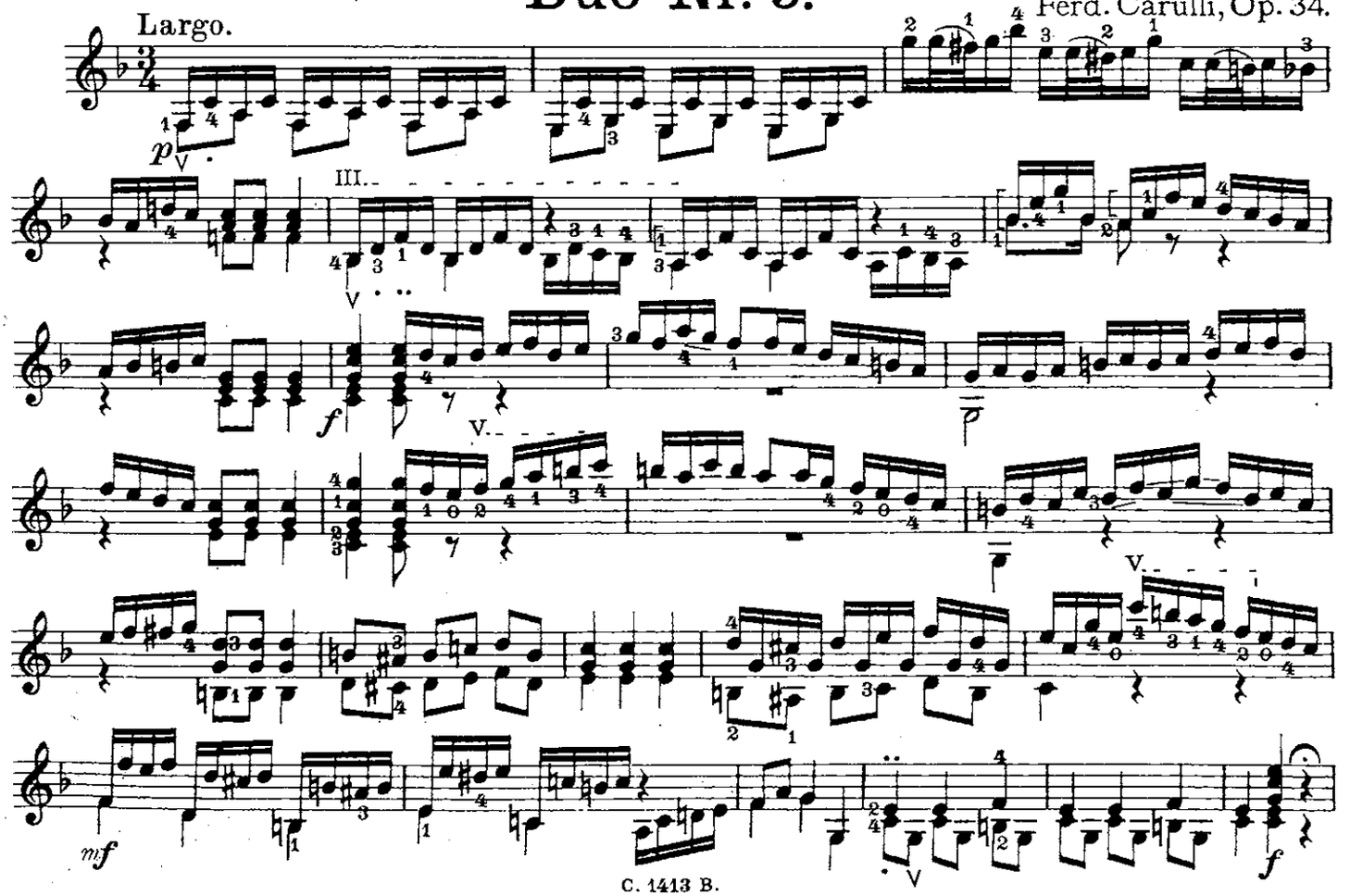
Rondeau. Allegretto.



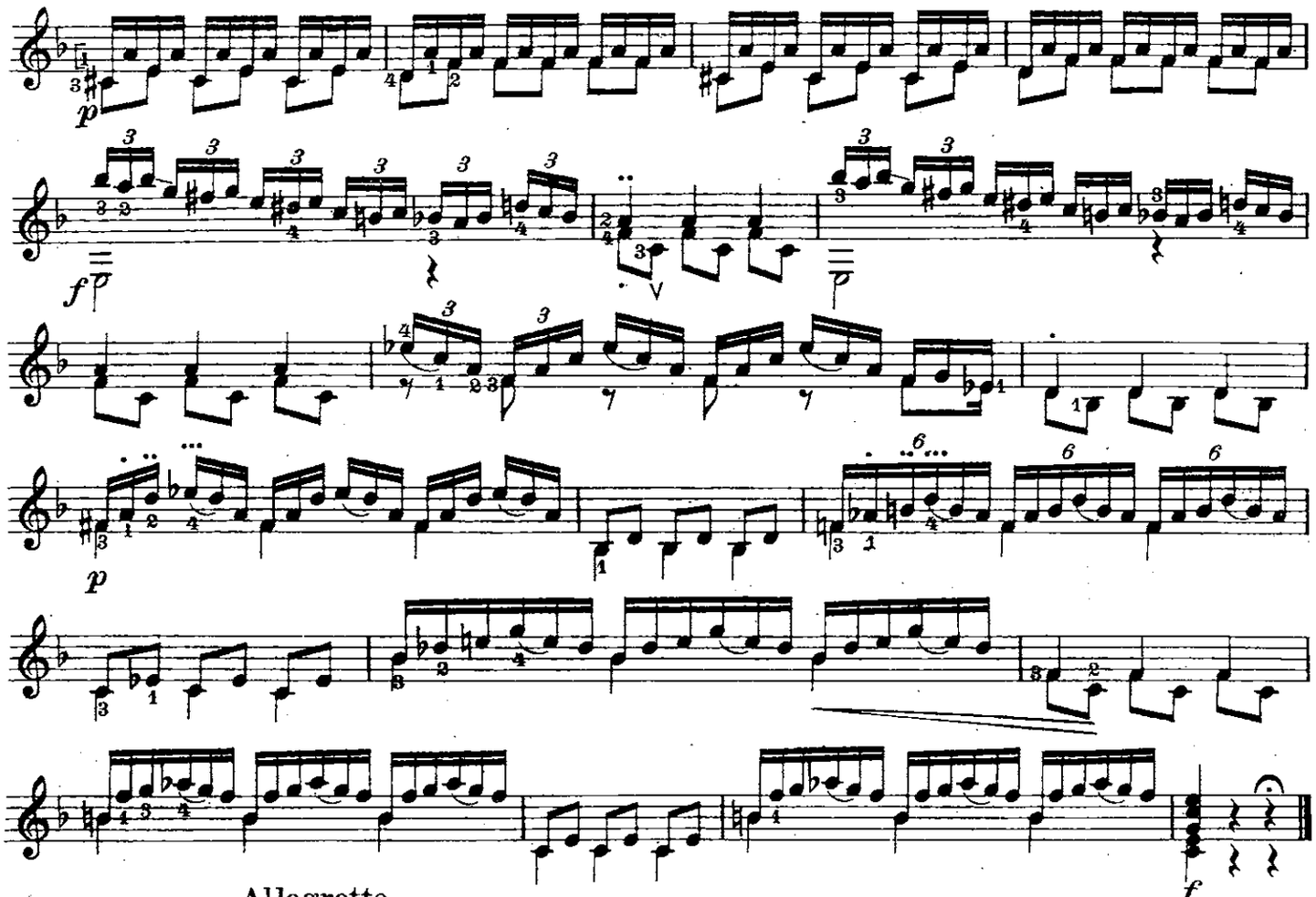


Duo Nr. 5.

Ferd. Carulli, Op. 34.

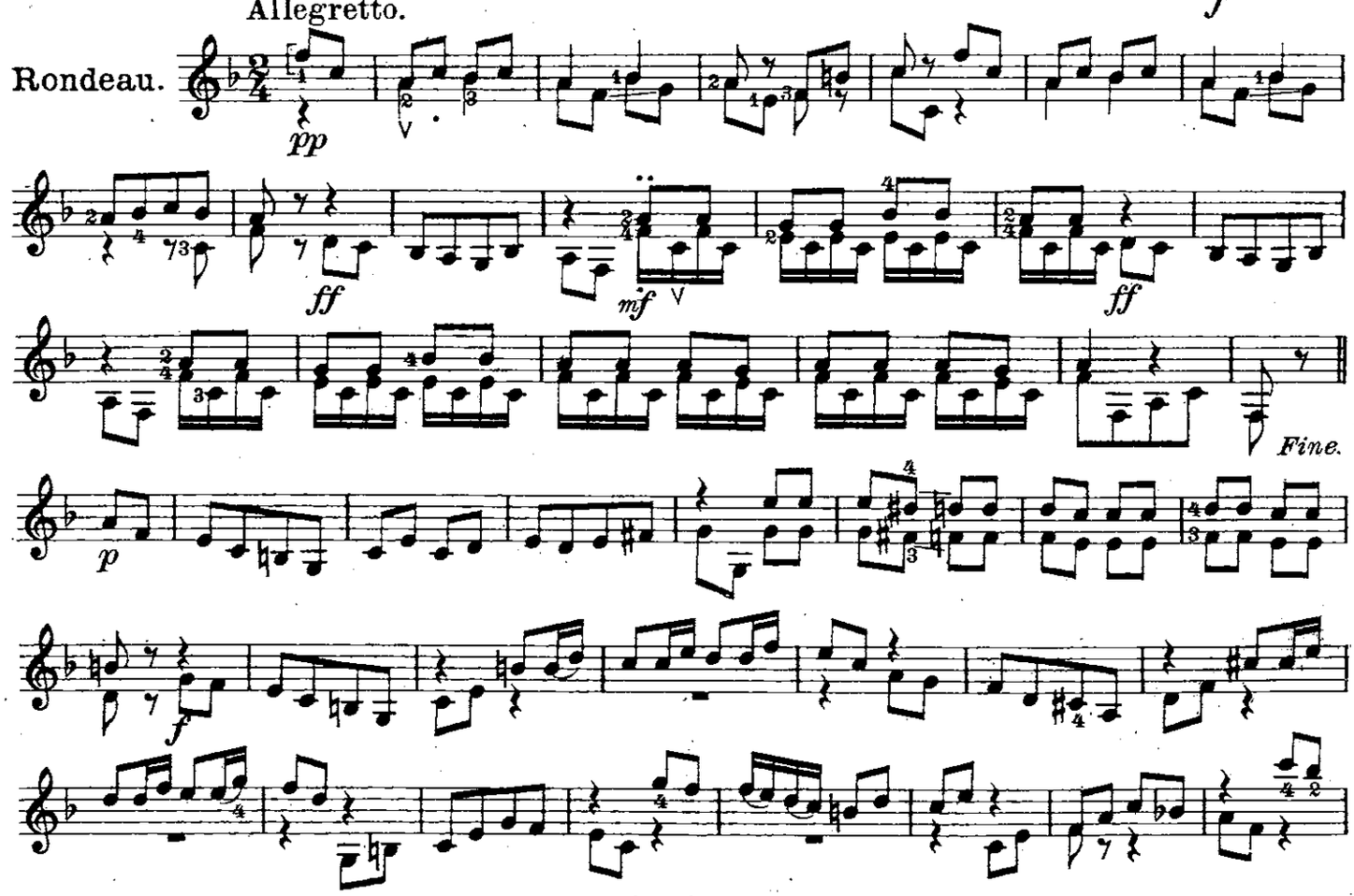


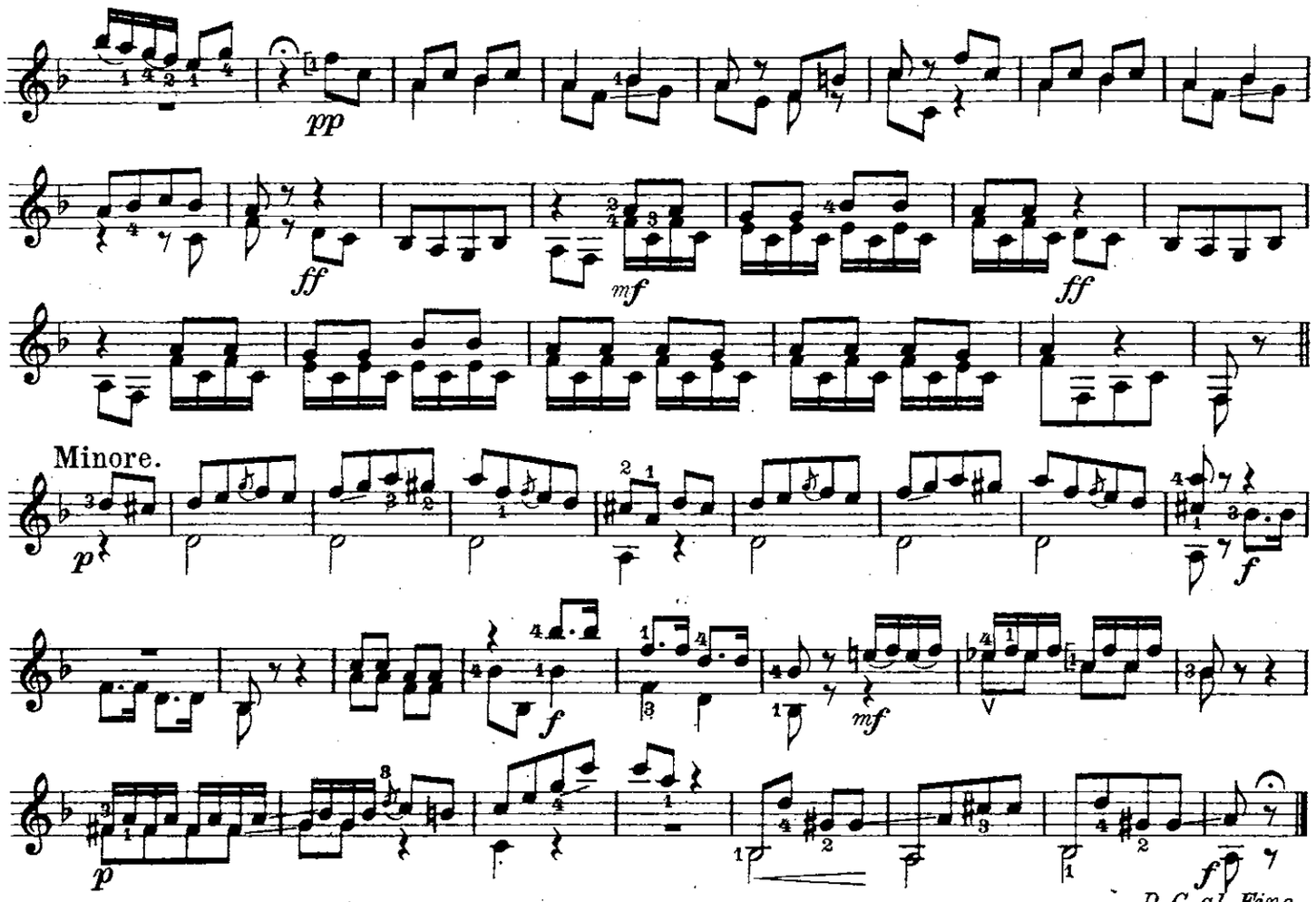
Gitarre II.



Allegretto.

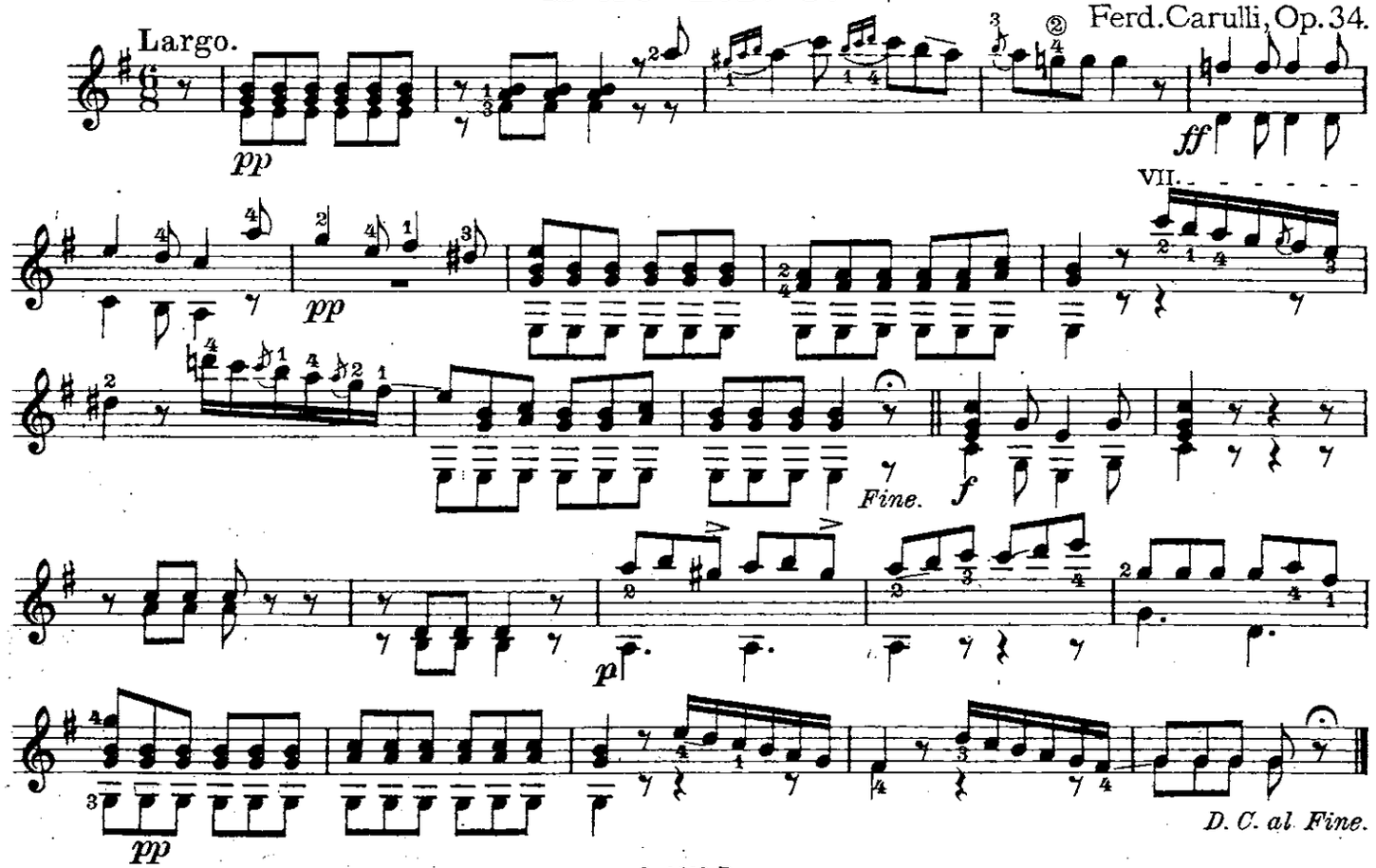
Rondeau.





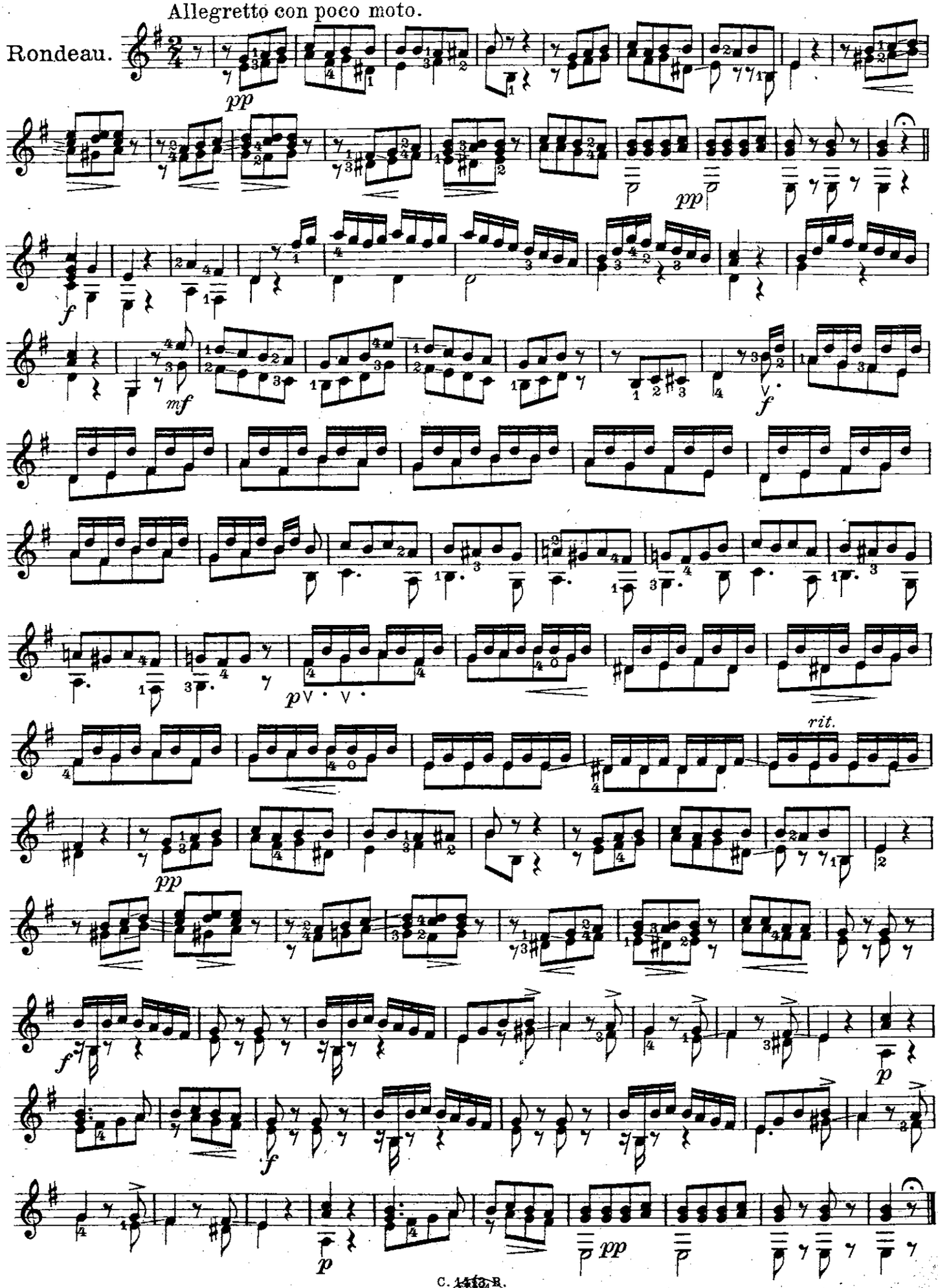
Duo Nr. 6.

Ferd. Carulli, Op. 34.



Allegretto con poco moto.

Rondeau.



C. 1413. B.